



Antibiotika-Bestandsaufnahme im Grundwasser Niedersachsens

Ergebnisse der landesweiten Untersuchung 2015

21. Grundwasser-Workshop 01. Juni 2016 Cloppenburg

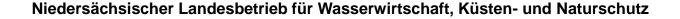
Dr. Lars Germershausen
NLWKN Bst. Hannover-Hildesheim





<u>Gliederung</u>

- 1. Anlass und Grundlagen
- 2. Landesweite Bestandsaufnahme 2015
- 3. Ergebnisse
- 4. Fazit und Ausblick





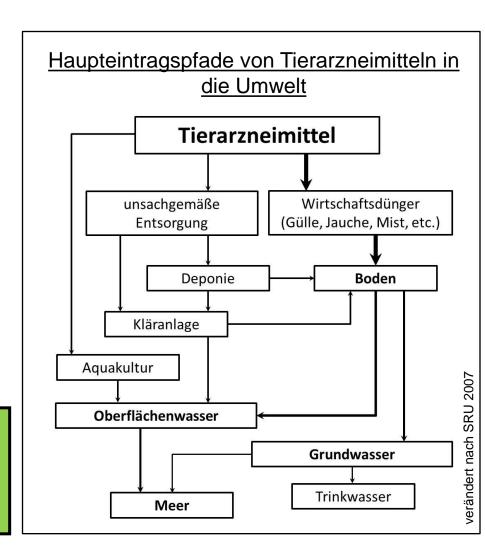


1. Anlass und Grundlagen

- Bisher keine flächendeckende Untersuchung auf Antibiotika im Grundwasser Niedersachsens,
- Durchführung einer landesweiten Bestandsaufnahme,
- Ermittlung der Quellen und der Eintragspfade aktueller Funde an sechs Messstellen in einem weiteren NLWKN-Projekt.

Ziel:

Überblick über die aktuelle Situation von Antibiotika-Konzentrationen im Grundwasser Niedersachsens.









2. Landesweite Bestandsaufnahme 2015

Messstellenauswahl:

- Gebiete mit möglichst hoher Viehbesatzdichte,
- Hinweise auf intensive landwirtschaftliche Nutzung,
- weitere Spurenstoffe (z.B. PSM, Nitrat) im Grundwasser weisen auf gute Stoffverlagerung vom Boden ins Grundwasser hin,
- sandige und gut durchlässige Böden,
- möglichst geringer Abstand zwischen Gelände- und Grundwasseroberfläche,
- hohe Grundwasserneubildungsrate.



NLWKN 2014







Landesweite Bestandsaufnahme 2015

Untersuchungszeiträume:

Frühjahrsbeprobung	
15. Februar bis 01. Mai 2015	

Herbstbeprobung

01. September bis 30. Oktober 2015

Grundwassermessstellen (GWM):

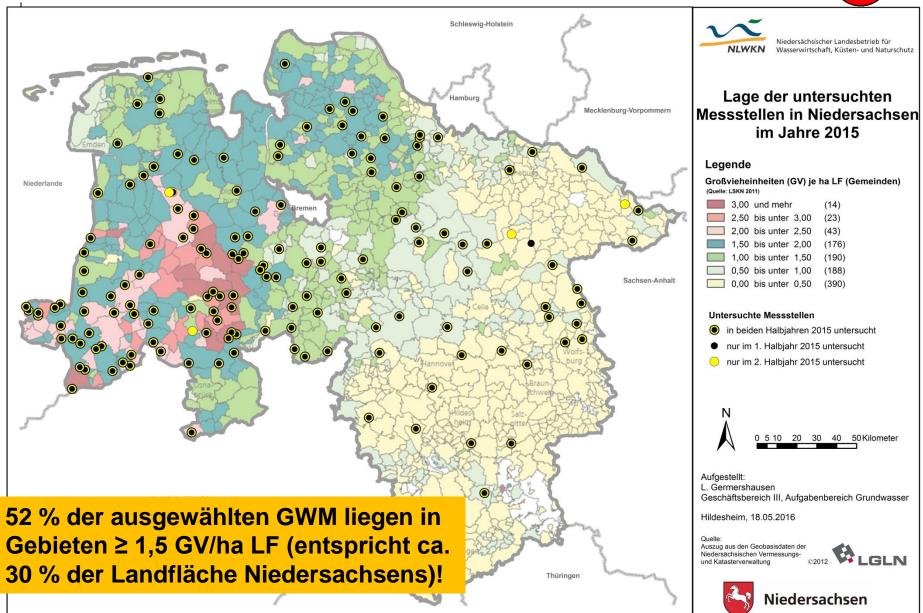
NLWKN-	Anzahl der Messstellen								
Betriebsstelle	1. Halbjahr 2015	2. Halbjahr 2015							
Aurich	10	10							
Brake-Oldenburg	11	11							
Cloppenburg	29	30							
Hannover-Hildesheim	10	10							
Lüneburg	11	12							
Meppen	32	32							
Stade	15	15							
Süd (Braunschweig-Göttingen)	10	10							
Sulingen	15	15							
Verden	10	10							
gesamt	153	155							

Analysierte Parameter und ihre Bestimmungsgrenzen

Wirkstoff	BG [ng/l]				
Sulfadimidin	1,0				
Sulfadiazin	2,0				
N-Acetyl-Sulfadiazin	2,0				
4-Hydroxy-Sulfadiazin	6,0				
Sulfamethoxazol	4,0				
N-Acetyl-Sulfamethoxazol	6,0				
Sulfaethoxypyridazin	2,0				
Sulfamerazin	2,0				
Sulfathiazol	2,0				
Sulfadoxin	2,0				
Sulfamethoxypyridazin	2,0				
Sulfachloropyridazin	2,0				
Sulfadimethoxin	2,0				
Trimethoprim	2,0				
Carbamazepin	5,0				



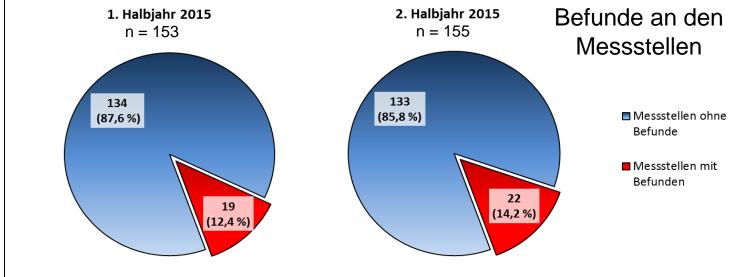


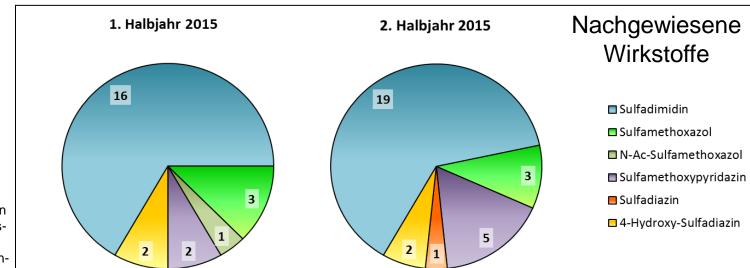






3. Ergebnisse





(Zahlen in den Diagrammen geben die Anzahl der Messstellen an. Zahlen in Klammern den entsprechenden prozentualen Anteil)

Arzneimittelbefund eweiligen Wirkstoffe Untersuchungszeiträ	in den beiden	Sulfadimidin [ng/l]		ulfadimidin [ng/l]			ounametnoxazoi [ng/i]	1/ 1	N-Ac-Sunametnoxazoi [ng/1]		ouiradiazin [ng/1]		4-hyaroxy-suiraaiazin [ng/1]		Sulfamethoxypyridazin [ng/l]
Wiessstelle	Landki Cisj Kegion		2. Hj.			_									
Rastederberg I	Ammerland	•	•										•		
Bethen 2/6 I	Cloppenburg	•	•							•	•				
Bösel I	Cloppenburg	•	•	•	•	•									
Lohe I	Cloppenburg	$>\!\!<$	•	> <		$>\!\!<$		$>\!\!<$		$>\!\!<$		>>	•		
Markhausen-BDF	Cloppenburg	•	•												
Abbenseth UE 129	Cuxhaven	•	•												
Neubruchhausen I	Diepholz			•	•										
Elbergen	Emsland		•												
Haar I	Emsland	•	•												
Echtelerfeld I	Grafschaft Bentheim	•	•												
Kleinringerwösten I	Grafschaft Bentheim	•	•												
Nordhorn II	Grafschaft Bentheim	•	•												
Wietmarschen-Lohne I	Grafschaft Bentheim	•	•												
Fuhrberg-Süd	Hannover	•	•												
Schneeren: 111	Hannover	•	•												
GD 35 N Trauen	Heidekreis	•	•							•	•	•	•		
Voigtei	Nienburg (Weser)												•		
Grafeld	Osnabrück	•	•												
Woltrup-Wehbergen	Osnabrück	$>\!\!<$	•	><		$>\!\!<$		$>\!\!<$	•	$>\!\!<$		$>\!\!<$			
Zeven II	Rotenburg (Wümme)	•	•												
UWO 031 Riekenbostel	Rotenburg (Wümme)											•			
Carum I	Vechta	•	•										•		
Südlohne	Vechta			•	•										

Schwarze Punkte = Befunde ≤100 ng/l. Rote Punkte = Befunde >100ng/l. Kreuz = Messstelle im entsprechenden Zeitraum nicht untersucht. Hellblau unterlegt = Messstelle, die auch im Rahmen Ursachenforschungsprojekte von UBA und NLWKN untersucht wurde/wird.

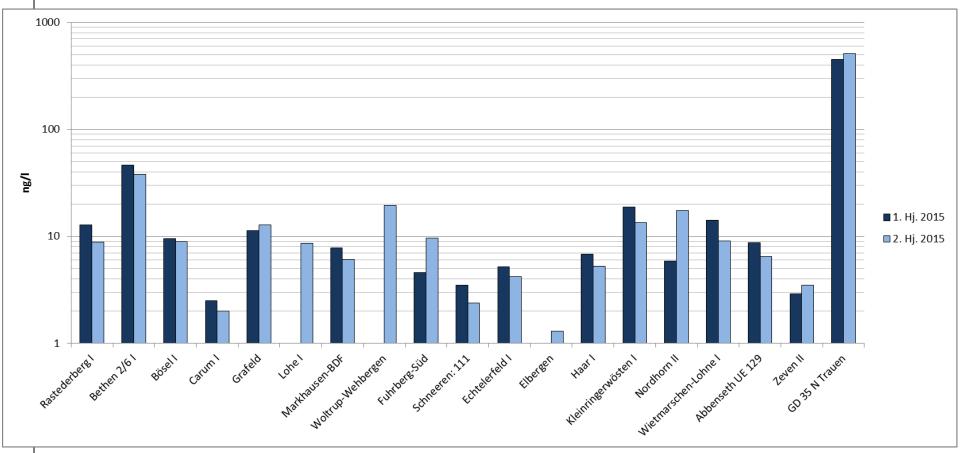




3. Ergebnisse

Wirkstoffnachweise an untersuchten Grundwassermessstellen im Jahr 2015.

Sulfadimidin



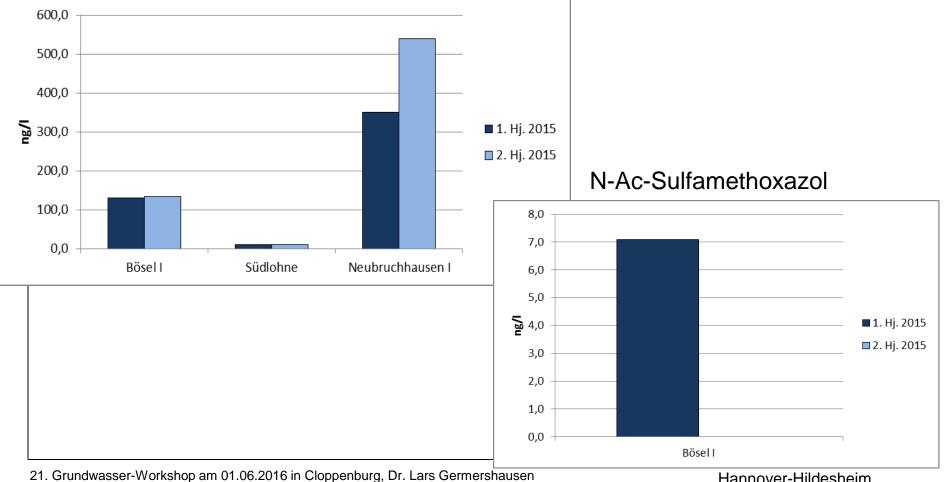




3. Ergebnisse

Wirkstoffnachweise an untersuchten Grundwassermessstellen im Jahr 2015.

Sulfamethoxazol



Hannover-Hildesheim

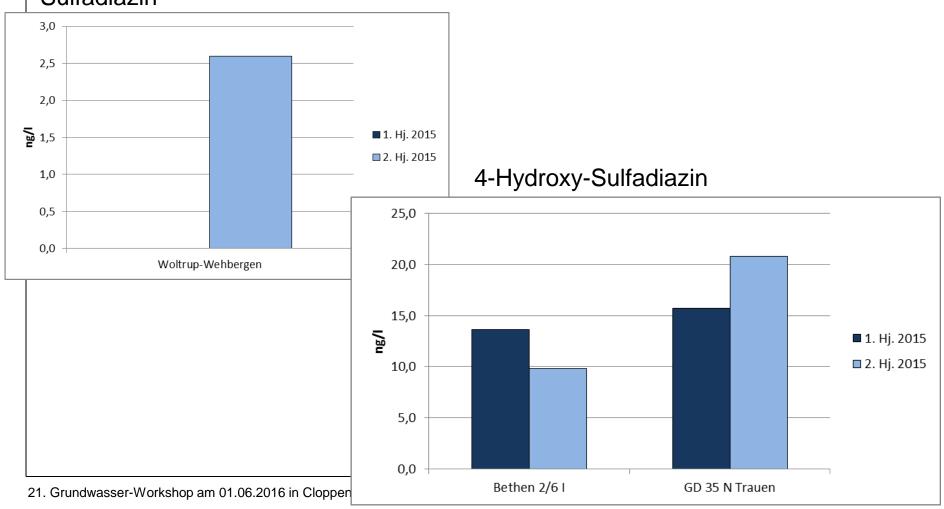




3. Ergebnisse

Wirkstoffnachweise an untersuchten Grundwassermessstellen im Jahr 2015.

Sulfadiazin

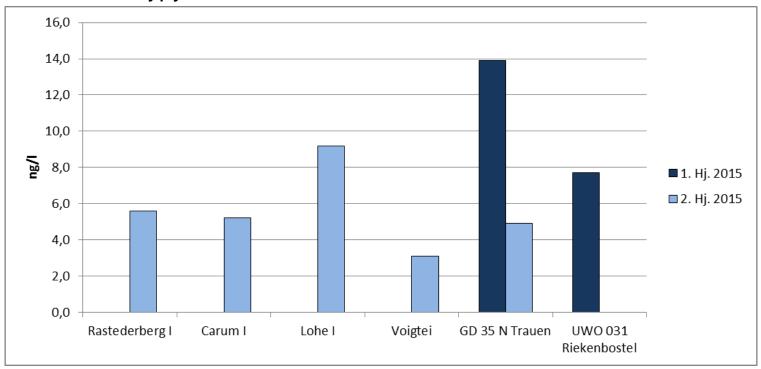




3. Ergebnisse

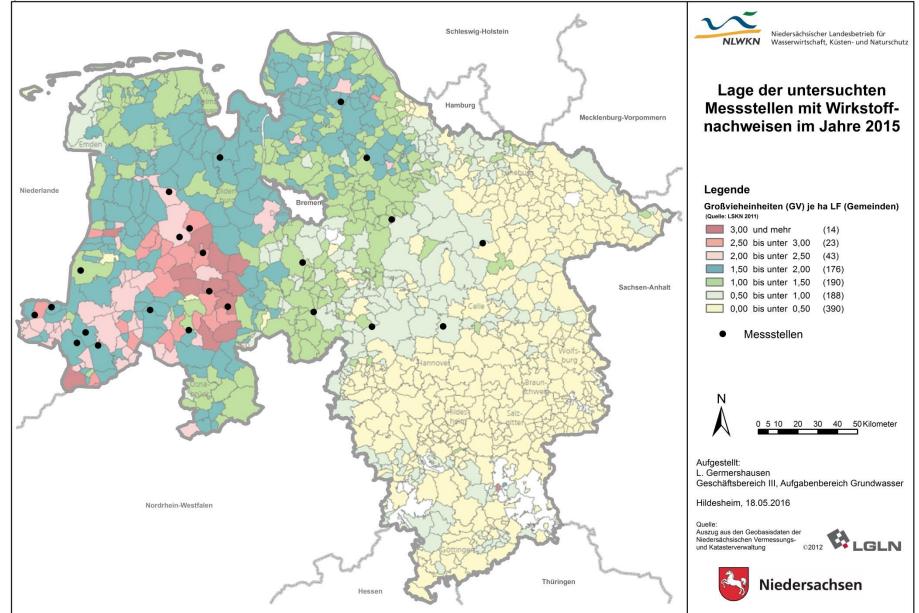
Wirkstoffnachweise an untersuchten Grundwassermessstellen im Jahr 2015.

Sulfamethoxypyridazin



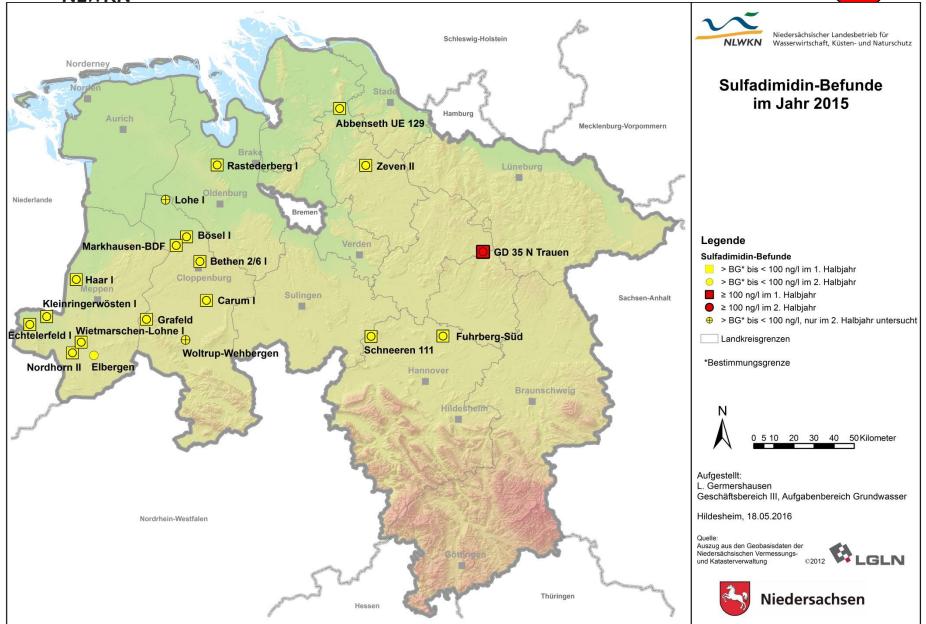






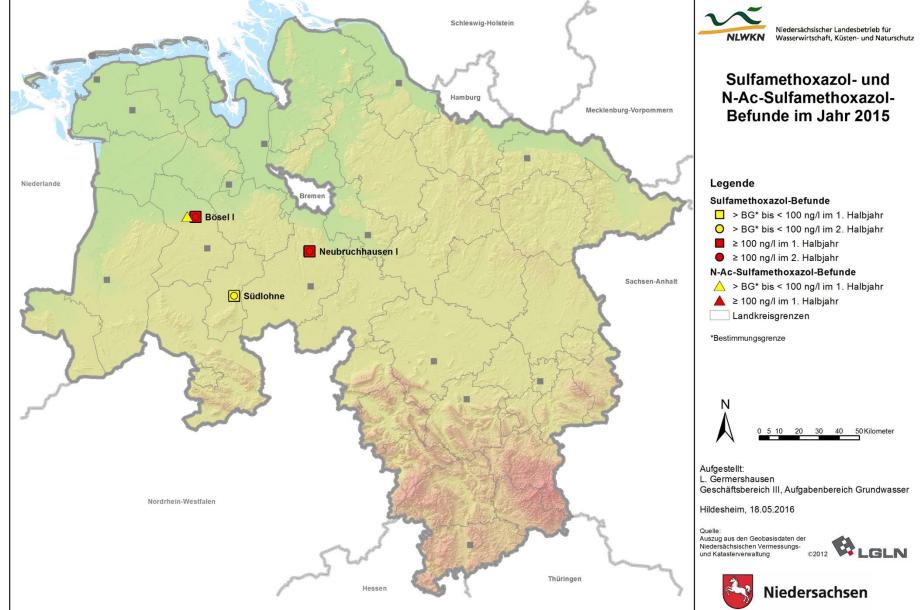






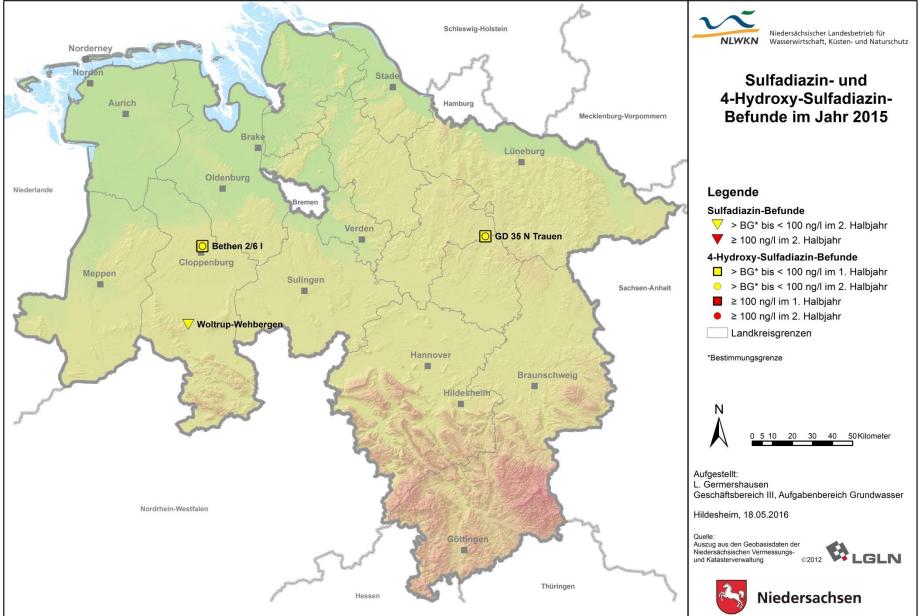






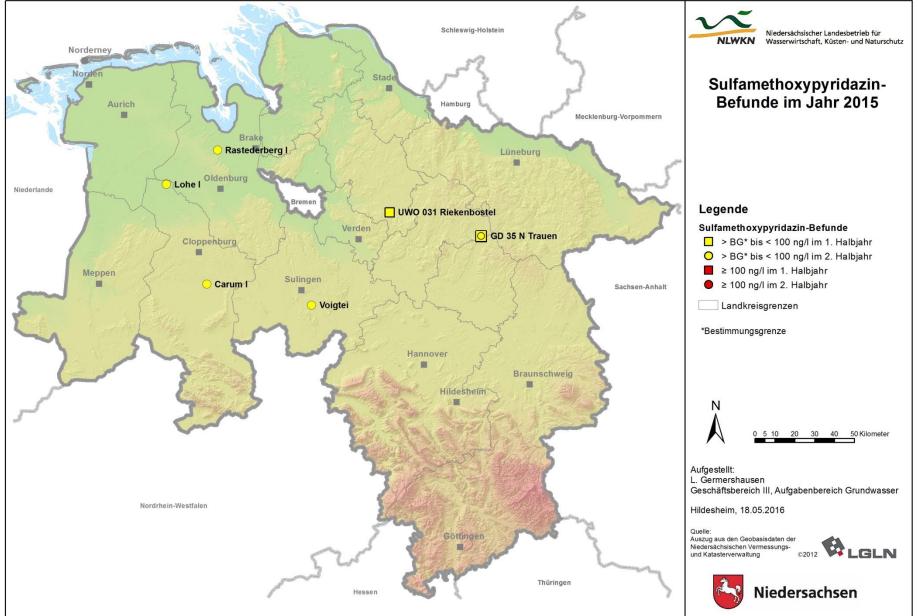






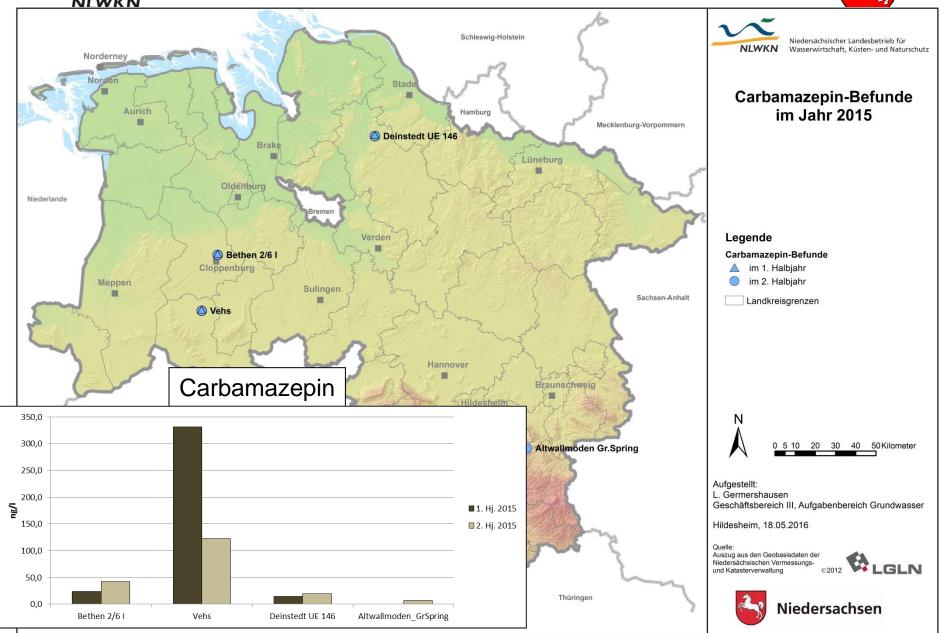






NIWKN







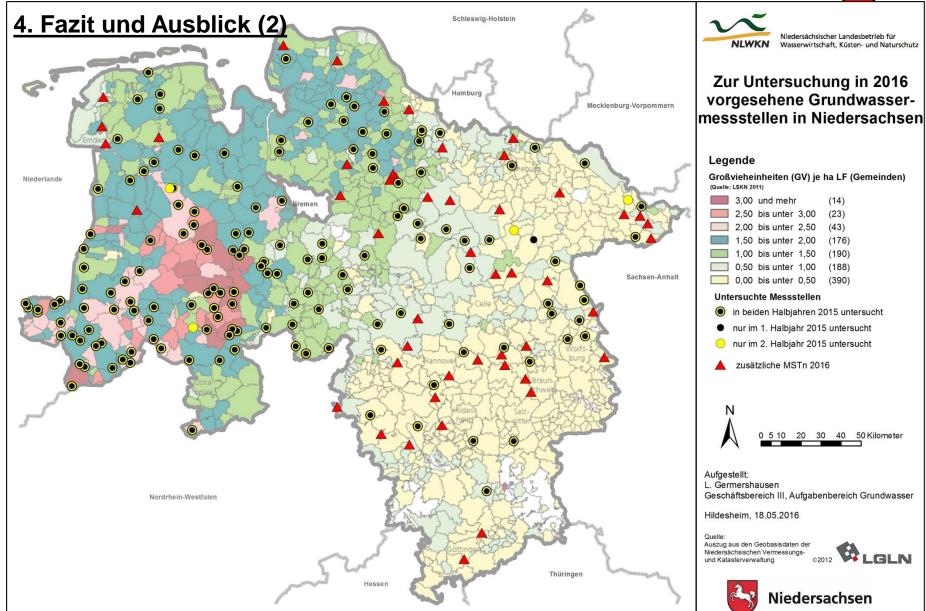


4. Fazit und Ausblick (1)

- Wirkstoffbefunde an ca. 14,6 % der ausgewählten Grundwassermessstellen,
- 61 % der untersuchten Messstellen mit Wirkstoffnachweisen liegen in Regionen mit einer Viehbesatzdichte ≥ 1,5 GV/ha LF,
 - → aber: 2 von 3 Messstellen mit Wirkstoffkonzentrationen > 100 ng/l liegen in Regionen mit einer Viehbesatzdichte < 1,5 GV/ha LF,
- Ziel der vorliegenden Untersuchung ist eine Bestandsaufnahme,
 Fragen zu Eintragspfaden und Ursachenforschung sind Gegenstand weiterer Untersuchungen des NLWKN,
- Zur flächendeckenden Erfassung der aktuellen Situation ist eine Ausweitung des Messnetzes, besonders in Regionen mit geringer Viehbesatzdichte (<1,5 GV/ha LF), anzustreben.











Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Quellen:

SRU (Sachverständigenrat für Umweltfragen) (2007): Arzneimittel in der Umwelt. Stellungnahme, April 2012, Nr. 12. LSKN (Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen) (2011): Daten zur Landwirtschaftszählung 2010, Hannover.